

# Mir blieb fast das Herz stehen

Msgr. Masaharu Muraoka,  
Priester, Nagasaki, Japan

15.01.2009

Ich war schon 30 Jahre lang als Priester tätig, als ich 1980 eine Pfarrei in Nagasaki übernahm. Ein befreundeter Pfarrer stellte mich nach kurzer Zeit einem Priester vom Opus Dei vor. Wir sahen uns dann verschiedentlich. Als ich schließlich anfing, die Schriften von Josemaría Escrivá zu lesen, war ich begeistert. Sie wirkten erfrischend auf mich. Ich

erinnere mich, dass mir fast das Herz stehenblieb, als ich las, dass jeder ein „kanonisierbarer Heiliger“ sein muss. Obwohl mir immer klar gewesen war, dass ich heilig sein muss, galt es doch noch viel mehr von mir selbst zu verlangen, um ein „kanonisierbarer Heiliger“ zu werden. Als ich dem Kardinal erzählte, dass ich das Opus Dei entdeckt hätte und wie gut es mir tat, die Punkte vom *Weg* zu betrachten, sagte er, er kenne dieses Buch und auch das Opus Dei schon seit seinem Aufenthalt in Rom.

---